



## Die Rose

Technisch muss ich noch einiges lernen das weiß ich.

Allerdings was mich interessieren würde, wie ihr das Gedicht thematisch, von der Idee her findet?

Eine Rose als Sinnbild für den zwischenmenschlichen Umgang.

Die Dornen als Symbol für die natürliche Scheu; die in jedem von uns steckt. Niemand öffnet sich jemanden einfach so. Vertrauen muss man sich verdienen.

Die Blüte steht für die innere und meinerseits auch äußere Schönheit.

Wenn wir uns die Zeit nehmen einen Menschen kennen zu lernen dann wird sich uns seine Schönheit offenbaren.

Die Wurzeln symbolisieren die persönliche Freiheit. Sie sprießen in alle Richtungen. Die Freiheit ist es auch die uns glücklich macht und nur glückliche Menschen blühen auf. Oder anders gesagt. Unterdrücke ich Menschen; zwingt ich ihnen Dinge auf die diese nicht wollen (eine Vase zum Beispiel) wird jener auf kurz oder lang unglücklich (verwelkt).

Zur letzten Strophe. Wer einen Menschen liebt/schätzt. Sei es in Partnerschaft, Freundschaft oder sonst wie. Der engt diese Person nicht ein sondern er geht auf sie ein.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).